



Spiegel, Lucas  
Höppner, Aylin

CDU  
SPD

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr    Ende der Sitzung: 19:55 Uhr

Die Mitglieder des Krankenhausausschusses waren durch Einladung vom 21.09.2023 auf Mittwoch, den 27.09.2023 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Zugleich mit der Einladung wurde die Sitzung unter Angabe der Tagesordnung ortsüblich bekanntgegeben.

Die Tagesordnungspunkte 1 bis 8 wurden in öffentlicher Sitzung, die Tagesordnungspunkte 9 bis 19 in nichtöffentlicher Sitzung im großen Konferenzraum der Stadtklinik Frankenthal, behandelt. Im Anschluss wurden die Entscheidungen aus der nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

---

Oberbürgermeister Martin Hebich  
(Vorsitzende/r)

---

Björn Walter  
(Schriftführer/in)

# **Tagesordnung**

## **I. Öffentliche Sitzung**

Vorlagen der Verwaltung

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Stadtklinik Frankenthal  
Vorlage: XVII/3512
2. Anbau und Modernisierung an der Stadtklinik Frankenthal  
hier: Gebäudeautomation  
Vorlage: XVII/3510
3. Anbau und Modernisierung an der Stadtklinik Frankenthal  
hier: Malerarbeiten 2  
Vorlage: XVII/3511
4. Anbau und Modernisierung an der Stadtklinik Frankenthal  
hier: Patientenrufsystem  
Vorlage: XVII/3475
5. Sponsoringvertrag mit der Stadtklinik Frankenthal  
Vorlage: XVII/3522
6. Sponsoringvertrag mit der Stadtklinik Frankenthal  
Vorlage: XVII/3472
7. Krankenhausbetriebssatzung  
hier: mündlicher Bericht
8. Zwischenbericht nach § 21 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVo)  
hier: mündlicher Bericht

## **II. Nichtöffentliche Sitzung**

Vergabe- und Personalangelegenheiten

## **III. Öffentliche Sitzung**

Bekanntgabe der Entscheidungen aus der nichtöffentlichen Sitzung



Aktenzeichen: 54/Wa

Datum:

Hinweis:

**Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Stadtklinik Frankenthal**

**Beratungsergebnis:**

Gremium <b>KHA</b>	Sitzung am <b>27.09.2023</b>	Top <b>1</b>	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
<b>Abdruck an:</b>					

Das Direktorium bittet wie folgt zu beschließen:

Der Jahresabschluss 2021 der Stadtklinik Frankenthal wird gemäß § 3 Abs. 1 Punkt 8 der Achten Landesverordnung zur Durchführung des Krankenhausreformgesetzes (Krankenhausbetriebsverordnung – 8. KRGDVO) mit einer Bilanzsumme von 88.769.653,55 (Vorjahr: 51.569.822,24 EUR) sowie einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 6.249.319,14 EUR (Vorjahr Jahresfehlbetrag: 1.636.778,96 EUR) festgestellt.

Der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage in Höhe von 39.578,36 EUR wird zugestimmt.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 6.249.319,14 EUR sowie die Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 39.578,36 EUR wird mit dem Verlustvortrag in Höhe von 6.769.336,28 EUR verrechnet und der übersteigende Betrag als Verlust vorgetragen.

Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag erhöht sich von -3.057.382,82 EUR (Vorjahr) um – 6.249.319,14 EUR auf – 9.306.701,96 EUR.

## **Begründung:**

Der Jahresabschluss 2021 wurde von der Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart, geprüft. Er schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -6.249.319,14 EUR (Vorjahr Jahresfehlbetrag: 1.636.778,96 EUR) ab.

Die Stadtklinik Frankenthal (Pfalz) beschließt das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresverlust in Höhe von Euro – 6.249.319,14 im Vergleich zum Jahresverlust von – 1.636.778,96 Euro im Vorjahr. Die betriebliche Gesamtleistung hat sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 3.723 TEUR von 64.673 TEUR auf 60.950 TEUR verändert. Die Erträge aus Krankenhausleistungen haben sich um TEUR auf 46.811 TEUR (49.944 TEUR Vorjahr) verändert. Verringert haben sich die Erlöse aus Wahlleistungen um 143 TEUR auf 791 TEUR, die Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses um 14 TEUR und die Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 HGB um 1.045 TEUR auf 10.358 TEUR. Die Bestandsveränderung betrug im Geschäftsjahr 260 TEUR. Die gesamten betrieblichen Aufwendungen sind um 825 TEUR von 66.200 TEUR auf 67.025 TEUR gestiegen. Die Personalaufwendungen sind im Geschäftsjahr um 1.519 TEUR auf 40.703 TEUR gestiegen. Der absolute Anstieg des Personalaufwandes ist auf eine Entgelterhöhung im TVöD und im Tarifvertrag Marburger Bund Tarif zurückzuführen.

Der Materialaufwand ist um 2.738 TEUR auf 21.113 TEUR gestiegen. Die übrigen Betriebsaufwendungen haben sich um 3.429 TEUR vom Vorjahr auf 4.729 TEUR verringert, hier spielte u.a. die Fassadensanierung aus 2020 noch eine Rolle. Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erhöhten sich um 559 TEUR auf 6.709 TEUR (im Vorjahr 6.150 TEUR) insbesondere durch die Beschaffung von persönlicher Schutzausrüstung sowie Test- und Impfb Zubehör in Höhe von 351 TEUR. Das Betriebsergebnis veränderte sich um 4.892 TEUR. Das Neutrale Ergebnis hat sich im Vorjahresvergleich um 342 TEUR erhöht.

Die Bilanzsumme liegt mit TEUR 88.769.653,55 um TEUR 37.192 über dem Vorjahr. Durch den Jahresfehlbetrag erhöht sich der nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag auf TEUR 9.306.701,96. Der eigenkapitalähnliche Sonderposten für Investitionszuschüsse führt jedoch zu einer Quote des erweiterten Eigenkapitals von 16,0% (i.Vj. 29,5%)

Für eine ausführliche Betrachtung der Leistungs-, Ertrags- und Aufwandseite, so wie den Ausblick können Sie der Anlage – Prüfbericht entnehmen.

Das Direktorium schlägt dem Krankenhausausschuss bzw. dem Stadtrat vor, den Jahresverlust in Höhe von EUR -6.249.319,14 durch die Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von EUR 39.578,36 zu decken und den übersteigenden Betrag als Verlust vorzutragen.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister

Anlage Prüfbericht Jahresabschluss 2021



Aktenzeichen: 54/Ko

Datum:

Hinweis:

**Anbau und Modernisierung an der Stadtklinik Frankenthal  
hier: Gebäudeautomation**

**Beratungsergebnis:**

Gremium <b>KHA</b>	Sitzung am <b>27.09.2023</b>	Top <b>2</b>	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input checked="" type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Abdruck an:					

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Dem Auftrag zur Vergabe der Leistung für Gebäudeautomation in Höhe von

**683.016,54 €**

wird zugestimmt.

Der Gesamtauftrag soll an

**Kieback & Peter GmbH & Co.KG, NL – Mannheim Mundenheimer Str. 100,  
67061 Ludwigshafen am Rhein**

vergeben werden.

## **Begründung:**

Die Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen gem. VOB/A-EU wurden in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Frankenthal in Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Anbau Psychiatrie und Sanierung Haupthaus, seitens der B-V durchgeführt. Die Bauaufsichtsbehörde erteilte am 26.07.2022 auf Grundlage des ihm nach § 58 - § 60 Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) zugetragene fachliche Behörde nach § 70 LBauO den Bescheid für die Baugenehmigung, sodass die Legitimation für die Zuschlagserteilung nach § 18 VOB/A-EU vorliegt.

Die formelle und Eignungsprüfung der Angebote erfolgt über die Zentrale Vergabestelle (B-V) der Stadt Frankenthal. Die fachtechnische und preisliche Prüfung erfolgt durch die Stadtklinik bzw. dessen beauftragte Fachplaner.

Das Ergebnis der fachtechnischen und preislichen Prüfung wird von der Stadtklinik bzw. dessen Vertreter der Zentralen Vergabestelle zur Verfügung gestellt, sodass der Vergabevermerk für die Zuschlagserteilung seitens B-V erstellt werden kann.

Nach dem Veröffentlichungstermin am 04.08.2023 haben sich 6 Firmen auf der Ausschreibungsplattform freigeschaltet. Zum Eröffnungstermin am 29.08.2023 hat 1 Firma ein Angebot abgegeben. Insgesamt lag somit 1 Angebote vor. Dabei lag das Angebot bei 683.016,54 € brutto.

Die Leistung beschreibt den Einbau von 21 Schaltschränken, 3 Automationsstationen, 200 Feldgeräten und ca. 22.000 lfm. Elektroinstallation.

<b>Auftragssumme / Wertungssumme:</b>		
Angebotssumme (geprüft) netto	573.963,48 €	
Preisnachlass v.H.	0,00 €	
Angebotssumme incl. Preisnachlass	0,00 €	
Umsatzsteuer v.H. 19%	+ 109.016,54 €	
<b>Auftragssumme brutto</b>	<b>683.016,54 €</b>	

<b>Herleitung Kostendelta - Vergabeverlust:</b>		
Veranschlagte Auftragssumme (brutto)	640.389,00 €	*
Kostendeckung vorgesehen gem. Kostenberechnung HU-Bau (brutto) Okt. 2020	521.289,31 €	
<b>Delta Auftragssumme und Budget</b>	<b>161.727,23 €</b>	

\*Bepreistes LV

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung gem. § 16 b-c VOB/A-EU. hat das Unternehmen **Kieback & Peter GmbH & Co.KG, NL – Mannheim Mundenheimer Str. 100, 67061 Ludwigshafen am Rhein** das wirtschaftlichste Angebot gem. § 16 d VOB/A-EU abgegeben. Es wird daher vorgeschlagen, dem Unternehmen den Auftrag zur Ausführung zum Angebotspreis von **683.016,54 €** zu erteilen.

Die Bindefrist für die Zuschlagserteilung endet am **13.10.2023**.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister



Aktenzeichen: 54/Ko

Datum:

Hinweis:

**Anbau und Modernisierung an der Stadtklinik Frankenthal  
hier: Malerarbeiten 2**

**Beratungsergebnis:**

Gremium <b>KHA</b>	Sitzung am <b>27.09.2023</b>	Top <b>3</b>	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input checked="" type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Abdruck an:					

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Dem Auftrag zur Vergabe der Leistung für Malerarbeiten-2 in Höhe von

**47.337,84 €**

wird zugestimmt.

Der Gesamtauftrag soll an

**Ambrock GmbH NL Frankfurt, Frankenallee 260, Frankfurt am Main**

vergeben werden.

## **Begründung:**

Die Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen gem. VOB/A wurden in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Frankenthal in Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Anbau Psychiatrie und Sanierung Haupthaus, seitens der B-V durchgeführt. Die Bauaufsichtsbehörde erteilte am 26.07.2022 auf Grundlage des ihm nach § 58 - § 60 Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) zugetragene fachliche Behörde nach § 70 LBauO den Bescheid für die Baugenehmigung, sodass die Legitimation für die Zuschlagserteilung nach § 18 VOB/A-EU vorliegt.

Die formelle und Eignungsprüfung der Angebote erfolgt über die Zentrale Vergabestelle (B-V) der Stadt Frankenthal. Die fachtechnische und preisliche Prüfung erfolgt durch die Stadtklinik bzw. dessen beauftragte Fachplaner.

Das Ergebnis der fachtechnischen und preislichen Prüfung wird von der Stadtklinik bzw. dessen Vertreter der Zentralen Vergabestelle zur Verfügung gestellt, sodass der Vergabevermerk für die Zuschlagserteilung seitens B-V erstellt werden kann.

Nach dem Veröffentlichungstermin am 26.07.2023 haben sich 23 Firmen auf der Ausschreibungsplattform freigeschaltet. Zum Eröffnungstermin am 06.09.2023 haben 15 Firma ein Angebot abgegeben. Aufgrund fehlender Unterlagen wurden 3 Firmen von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Insgesamt lagen somit 12 Angebote vor. Dabei lagen die Angebote zwischen dem günstigsten Bieter zwischen 47.337,84 € brutto und 94.275,61 € brutto.

Die Leistung beschreibt die Grundierungs- und Malerarbeiten für die Anstriche an Wänden und Decken für eine Fläche von ca. 4.000 m<sup>2</sup>. Ergänzend werden die Leistungen zu staubbundene und ölbeständige Bodenbeschichtungsarbeiten mit ca. 400 m<sup>2</sup> beschrieben.

<b>Auftragssumme / Wertungssumme:</b>		
Angebotssumme (geprüft) netto	39.779,70 €	
Preisnachlass v.H.	0,00 €	
Angebotssumme incl. Preisnachlass	0,00 €	
Umsatzsteuer v.H. 19%	+ 7.558,14 €	
<b>Auftragssumme brutto</b>	<b>47.337,84 €</b>	

<b>Herleitung Kostendelta - Vergabeverlust:</b>		
Veranschlagte Auftragssumme (brutto)	34.380,29 €	*
Kostendeckung vorgesehen gem. Kostenberechnung HU-Bau (brutto) Okt. 2020	18.745,24 €	
Delta Auftragssumme und Budget	28.592,60 €	

\*Bepreistes LV

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung. hat das Unternehmen **Ambrock GmbH NL Frankfurt, Frankenallee 260, Frankfurt am Main** das wirtschaftlichste Angebot gem. § 16 d VOB/A abgegeben. Es wird daher vorgeschlagen, dem Unternehmen den Auftrag zur Ausführung zum Angebotspreis von **47.337,84 €** zu erteilen.

Die Bindefrist für die Zuschlagserteilung endet am **04.10.2023**.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister



Aktenzeichen: 54-7/ Schr

Datum:

Hinweis:

**Anbau und Modernisierung an der Stadtklinik Frankenthal  
hier: Patientenrufsystem**

**Beratungsergebnis:**

Gremium <b>KHA</b>	Sitzung am <b>27.09.2023</b>	Top <b>4</b>	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input checked="" type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag: <input checked="" type="checkbox"/>	Protokollanmerkungen und Änderungen <input type="checkbox"/>	Kenntnisnahme: <input type="checkbox"/>	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt: <input type="checkbox"/>	Unterschrift:	
Abdruck an:					

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Der Vergabe der Leistung für ein Patientenrufsystem in Höhe von

**883.469,48 €**

an unten genanntes Unternehmen wird zugestimmt.

Der Gesamtauftrag soll an

**Rud. Otto Meyer Technik GmbH & Co. KG NL Mannheim, Fahrlachstraße. 16a  
68165 Mannheim**

vergeben werden.

## **Begründung:**

Die Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen gem. VOB/A-EU wurden in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Frankenthal in Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Anbau Psychiatrie und Sanierung Haupthaus, seitens der B-V durchgeführt. Die Bauaufsichtsbehörde erteilte am 26.07.2022 auf Grundlage des ihm nach § 58 - § 60 Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) zugetragene fachliche Behörde nach § 70 LBauO den Bescheid für die Baugenehmigung, sodass die Legitimation für die Zuschlagserteilung nach § 18 VOB/A-EU vorliegt.

Die formelle und Eignungsprüfung der Angebote erfolgt über die Zentrale Vergabestelle (B-V) der Stadt Frankenthal. Die fachtechnische und preisliche Prüfung erfolgt durch die Stadtklinik bzw. dessen beauftragte Fachplaner.

Das Ergebnis der fachtechnischen und preislichen Prüfung wird von der Stadtklinik bzw. dessen Vertreter der Zentralen Vergabestelle zur Verfügung gestellt, sodass der Vergabevermerk für die Zuschlagserteilung seitens B-V erstellt werden kann.

Nach dem Veröffentlichungstermin am 20.07.2023 haben sich 4 Firmen auf der Ausschreibungsplattform freigeschaltet. Zum Eröffnungstermin am 29.08.2023 hat 1 Firma ein Angebot abgegeben. Insgesamt liegt somit 1 Angebot vor. Dabei liegt das Angebot bei 883.469,48 € (brutto).

Die Leistung beschreibt die Erweiterung eines Patientenrufsystems mit einer zentralen Managementeinheit, 8 Stationseinheiten / Terminals. Die Zentrale wird mit 180 Kommunikationseinheiten, 25 Fluranzeigen, 410 Auslösestellen, 145 Steckmodule und 230 Zimmermoduleuchten ausgestattet. Weiterhin wurden rund 13.000 m Kabelnetz für die Errichtung des Systems vorgesehen.

<b>Auftragssumme / Wertungssumme:</b>		
Angebotssumme (geprüft) netto	742.411,33 €	
Preisnachlass v.H.	0,00 €	
Angebotssumme incl. Preisnachlass netto	742.411,33 €	
Umsatzsteuer v.H. 19%	+ 141.058,15 €	
<b>Auftragssumme brutto</b>	<b>883.469,48 €</b>	

<b>Herleitung Kostendelta - Vergabeverlust:</b>		
Veranschlagte Auftragssumme (brutto)	797.104,90 €	*
Kostendeckung vorgesehen gem. Kostenberechnung HU-Bau (brutto) Okt. 2020	498.134,00 €	
<b>Delta Auftragssumme und Budget</b>	<b>385.335,48 €</b>	

\*Bepreistes LV

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung gem. § 16 b-c VOB/A-EU. hat das Unternehmen **Rud. Otto Meyer Technik GmbH & Co. KG NL Mannheim, Fahrlachstraße. 16a, 68165 Mannheim** das wirtschaftlichste Angebot gem. § 16 d VOB/A-EU abgegeben. Es wird daher vorgeschlagen, dem Unternehmen den Auftrag zur Ausführung zum Angebotspreis von **883.469,48 €** zu erteilen.

Die Bindefrist für die Zuschlagserteilung endet am **13.10.2023**.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister



Aktenzeichen: 54-1/Ze

Datum:

Hinweis:

**Sponsoringvertrag mit der Stadtklinik Frankenthal**

**Beratungsergebnis:**

Gremium <b>KHA</b>	Sitzung am <b>27.09.2023</b>	Top <b>5</b>	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input checked="" type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
<b>Abdruck an:</b>					

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Dem nachfolgend genannten Sponsoringvertrag zur Unterstützung einer Fortbildung für einen Mitarbeiter im Bereich Gynäkologie wird zugestimmt:

Fortbildung (für Stellvertretenden Chefarzt) vom 19.10.2023 bis 20.10.2023 in Madrid „Masterclass Radiofrequenzablation“, unterstützt durch die Kebomed GAS AG in Höhe von:

**ca. 670,-- €**

**Begründung:**

Gemäß § 6 Abs. 2 Satz 4 i der Krankenhausbetriebssatzung wird um Genehmigung der Fortbildungsveranstaltung mit finanzieller Unterstützung gebeten.

Die Durchführung der Fort- und Weiterbildung der ärztlichen und pflegerischen Mitarbeiter ist gängige Praxis an deutschen Krankenhäusern.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister



Aktenzeichen: 54-11/Ze

Datum:

Hinweis:

**Sponsoringvertrag mit der Stadtklinik Frankenthal**

**Beratungsergebnis:**

Gremium <b>KHA</b>	Sitzung am <b>27.09.2023</b>	Top <b>6</b>	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input checked="" type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
<b>Abdruck an:</b>					

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Dem nachfolgend genannten Sponsoringvertrag zur Unterstützung einer Fortbildung für einen Mitarbeiter im Bereich Qualitätsmanagement wird zugestimmt:

Fortbildung (für Qualitätsmanagementbeauftragten) am 05.10.2023 in Köln: „Kundentag der Firma SimplifyU GmbH“, unterstützt durch die SimplifyU GmbH in Höhe von:

**ca. 159,50,-- €**

**Begründung:**

Gemäß § 6 Abs. 2 Satz 4 i der Krankenhausbetriebssatzung wird um Genehmigung der Fortbildungsveranstaltung mit finanzieller Unterstützung gebeten.

Die Durchführung der Fort- und Weiterbildung der ärztlichen und pflegerischen Mitarbeiter ist gängige Praxis an deutschen Krankenhäusern.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister



**XVII. Wahlperiode 2019 – 2024**

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

**Krankenhausbetriebssatzung  
hier: mündlicher Bericht**

**Beratungsergebnis:**

Gremium <b>KHA</b>	Sitzung am <b>27.09.2023</b>	Top <b>7</b>	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input checked="" type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
<b>Abdruck an:</b>					

**Protokoll:**

OB Hebicht berichtet wie folgt:

Es war geplant, die Änderung der Krankenhausbetriebssatzung bereits in den Gremiengang zu geben. Allerdings ist aufgefallen, dass einzelne Regelungen, welche für den Haupt- und Finanzausschuss in der Zuständigkeitsordnung enthalten sind, fehlen. Daher muss die Krankenhausbetriebssatzung nochmals überarbeitet werden.



**XVII. Wahlperiode 2019 – 2024**

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

**Zwischenbericht nach § 21 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVo)  
hier: mündlicher Bericht**

**Beratungsergebnis:**

Gremium <b>KHA</b>	Sitzung am <b>27.09.2023</b>	Top <b>8</b>	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag: <input type="checkbox"/>	Protokollanmerkungen und Änderungen <input type="checkbox"/>	Kenntnisnahme: <input checked="" type="checkbox"/>	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt: <input type="checkbox"/>	Unterschrift: <input type="checkbox"/>	
<b>Abdruck an:</b>					

**Protokoll:**

Der Zwischenbericht liegt dem Protokoll bei.



**XVII. Wahlperiode 2019 – 2024**

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

**Bekanntgabe der Entscheidungen aus der nichtöffentlichen Sitzung**

**Beratungsergebnis:**

Gremium <b>KHA</b>	Sitzung am <b>27.09.2023</b>	Top	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="text"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="text"/>
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Abdruck an:</b>					

## Protokoll:

Herr Oberbürgermeister Hebich gibt in öffentlicher Sitzung, die Entscheidungen aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt:

TOP 9	Vergabeangelegenheit	einstimmig beschlossen
TOP 10	Vergabeangelegenheit	einstimmig beschlossen
TOP 11	Vergabeangelegenheit	einstimmig beschlossen
TOP 12	Einstellung	einstimmig beschlossen
TOP 13	Einstellung	einstimmig beschlossen
TOP 14	Einstellung	einstimmig beschlossen
TOP 15	Einstellung	einstimmig beschlossen
TOP 16	Höhergruppierung	einstimmig beschlossen
TOP 17	Besetzung und Höhergruppierung	einstimmig beschlossen
TOP 18	Einstellung	Kenntnis genommen
TOP 19	Austritte	Kenntnis genommen

